

# DREI GESÄNGE

von

*Franz Lachner.*

Op. 105.

**Soprano I.**

## *No. 1.* GUTE NACHT.

Von E. Geibel.

**Allegro molto moderato.**

27 *p*

Schlafet in Ruh, schlafet in Ruh, schlafet in

*cresc.* *f*

Ruh, schlafet in Ruh! Vor-ü-ber der Tag..... und sein

*p*

Schall, die Lie-be Got-tes deckt euch zu, die Lie-be

*cresc.* *f*

Got - tes deckt ..... euch zu all - ü - ber -

*p* *pp*

all. Schla-fet in Ruh, schlafet in Ruh, schlafet in

*f* **3**

Ruh, schla - - fet in Ruh.....!

## Soprano I.



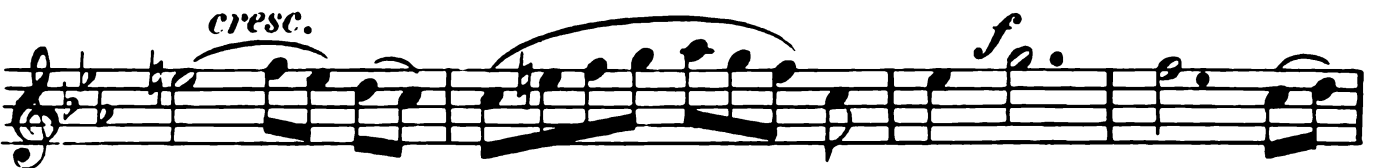
Schlafet in Ruh, schla-fet in Ruh, schlafet in



Ruh, schla-fet in Ruh! Vor-ü - ber der Tag ..... und sein



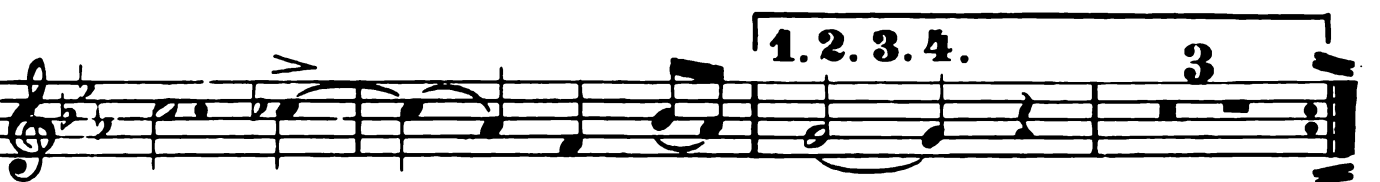
Schall, die Lie - be Got - tes deckt euch zu, die Lie - be



Got - - tes deckt ..... euch zu all - ü - ber -



all. Schlafet in Ruh, schla-fet in Ruh, schlafet in



Ruh, schla - - fet in Ruh ..... !



Ruh, schla - - fet in Ruh, schla - -



- - fet in Ruh ..... !

## No. 2. LIBELLENTANZ.

Von Hoffmann von Fallersleben.

**Allegro assai.**

Wir Li - bel - len hü - pfen in die Kreuz und



Quer, auf den Quel - len und den Bä - chen hin und



her, wir Li - bel - len hü - pfen in die Kreuz und



Quer, auf den Quel - len und den Bä - chen hin und



her. Schwirrend schweben wir da - hin im Sonnenglanz:



un - ser Le - ben ist ein einz' - ger Rei - gen - tanz,



schwirrend schwe - ben wir im Son - nen -



glanz: un - ser Le - ben ist ein einz'ger Rei - gen - tanz,

## Soprano I.



ein einz' - ger Rei - gen - tanz ein



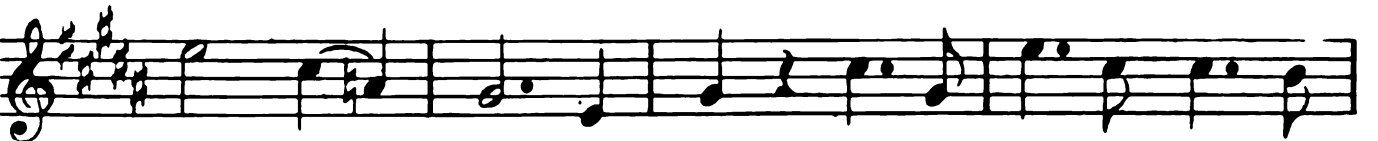
einz' - ger Rei - gen - tanz. Wir er -



näh - ren uns am Strahl des Son - nen - lights und be -



gehren, wünschen, hoffen weiter nichts, wir er - nähren uns am



Strahl des Son - nen - lights und be - geh - ren, wünschen,



hof - fen wei - ter nichts. Mit dem Morgen tra - ten wir ins



Le - ben ein, oh - ne Sor - gen schlafen wir am A - bend



ein, mit dem Mor - gen tra - ten wir ins Le - ben



ein, oh - ne Sor - gen schla - fen wir

# Soprano I.

am A - - bend ein, schla - - -  
- fen wir ein. Heu - te - flir - ren wir in  
Freud' und Son - nen - glanz, mor - gen schwir - ren  
an - dre hier im Rei - gen - tanz, mor - gen schwir - -  
- - ren an - - - - dre hier im  
Rei - - - - gen - tanz, im Rei - - gen -  
tanz, heu - te flir - ren wir in Freud' und Son - nen -  
glanz, mor - gen schwir - ren an - dre hier im Rei -  
- - gen - - tanz .....

## No. 3. ABENDFEIER.

Von E. Geibel.

Andante con moto.



A - - - ve Ma - ri - - a!



A - - - ve Ma - ri - a! Meer und Himmel



ruhn, von al-len Thürmen hallt der Glo-cken Ton;



A - - ve Ma - ri - a! Lasst vom ird'schen Thun.



O heil'-ge Andacht, welche jedes Herz mit



lei-sen Schauern wunderbar durch-dringt! A -



- ve Ma - ri - a! O sel' - - ger Glaube, o

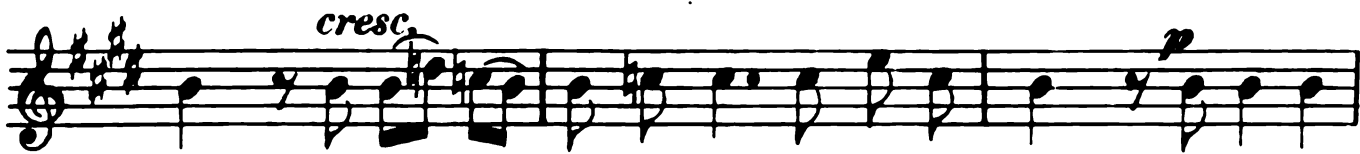


sel' - - ger Glaube, der sich him - mel-wärts auf des Ge-be-tes

# Soprano I.



weis - sem Fit - tig schwingt! - In mil - de Thränen löst sich da der



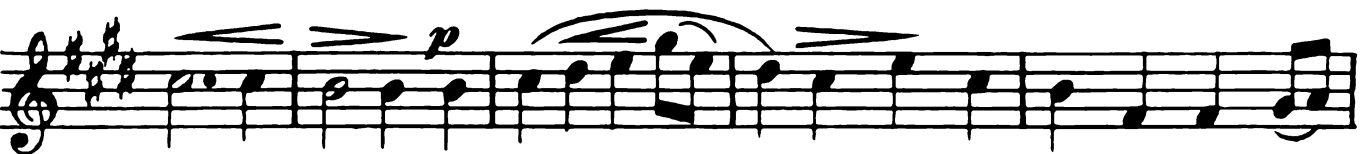
Schmerz, in mil - de Thränen löst sich da der Schmerz, indess der



Freu - de Ju - bel sauf - ter klingt .....



A - - ve Ma - ri - a! Wenn die Glocke tö-net, wenn die



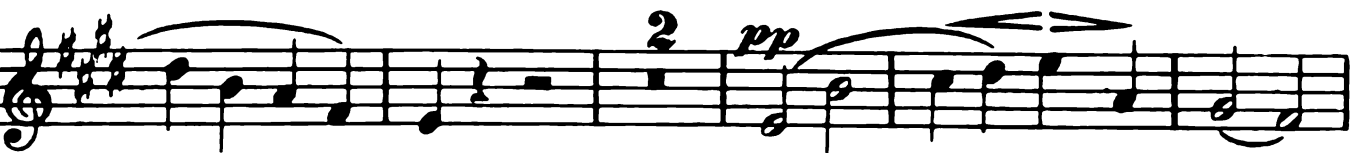
Glocke tö-net so lä - - cheln Erd' und Himmel mild ver-



söhnet, so lä - - cheln Erd' und Him - - mel



mild ..... ver-söh - - - - -



- - - net. A - - - ve Ma - ri -



a, A - ve Ma - ri - - a, A - ve Ma - ri - - a .....







# DREI GESÄNGE

von

*Franz Lachner.*

Op. 105.

**Soprano II.**

## *No. 1.* GUTE NACHT.

Von E. Geibel.

**Allegro molto moderato.**



Schlafet in Ruh, schlafet in Ruh, schlafet in



Ruh, schla-fet in Ruh! Vor-ü-ber der Tag und sein



Schall, die Lie-be Got-tes deckt euch



zu, die Lie-be Got-tes deckt euch zu all-ü-ber-



all. Schla - - fet in Ruh, schlafet in



Ruh, schla - - fet in Ruh ..... !

## Soprano II.



Schlafet in Ruh, schlafet in Ruh, schlafet in



Ruh, schla-fet in Ruh! Vor-ü-ber der Tag und sein



Schall, die Lie-be Got-tes deckt euch



zu, die Lie-be Got-tes deckt euch zu all-ü-ber-



all. Schla - - fet in Ruh, schla-fet in



Ruh, schla - - fet in Ruh.....!



Ruh, schlaft..... in Ruh, schla - -

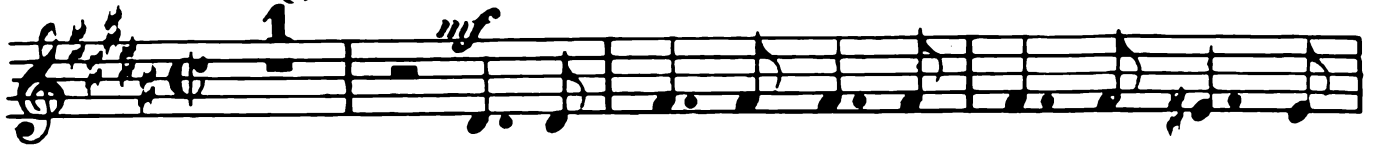


- fet in Ruh.....!

## No. 2. LIBELLENTANZ.

Von Hoffmann von Fallersleben.

Allegro assai.



Wir Li - bel - len hü - pfen in die Kreuz und



Quer, auf den Quel - len und den Bä - chen hin und



her, wir Li - bel - len hü - pfen in die Kreuz und



Quer, auf den Quel - len und den Bä - chen hin und



her. Schwirrend schwe - ben wir da - hin im



Son - nenglanz: un - ser Le - ben ist ein einz'ger Rei - gen -



tanz, schwir - rend schwe - ben wir im Son - nen -



glanz: un - ser Le - ben ist ein einz'ger Rei - gen - tanz,

## Soprano II.



ein einz' - ger Rei - gen - tanz, ein



einz' - ger Rei - gen - tanz. Wir er -



näh-ren uns am Strahl des Son - nen - lichts und be -



geh-ren, wünschen, hof-fen wei-ter nichts, wir er -



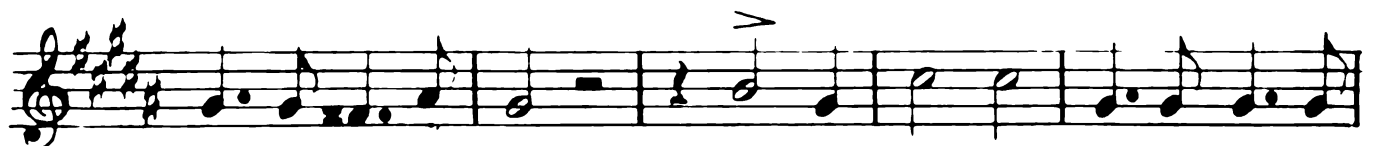
näh-ren uns am Strahl des Son - nen - lichts, und be -



geh-ren, wünschen, hof-fen wei-ter nichts. Mit dem



Morgen traten wir ins Le-ben ein, oh - ne Sorgen schlafen




wir am A-bend ein, mit dem Morgen tra-ten wir ins



Le-ben ein, oh-ne Sor - gen schla - fen wir

# Soprano II.



am A - - - bend ein, schla - - -



- fen wir ein. Heu - te flir - ren wir in



Freud' und Son - nen - glanz, mor - gen schwir - ren



an - dre hier im Rei - gen - tanz, mor - gen schwir -



- ren an - - dre hier im Rei - - -



- - - gen - tanz, im Rei - - - gen -



tanz, heu - te flir - ren wir in Freud' und Son - nen -



glanz, mor - - gen schwir - ren an - dre hier im



Rei - gen - tanz ..... 1

## No. 3. ABENDFEIER.

Von E. Geibel.

Andante con moto.



A - - - ve Ma - ri - - - a!



A - - - ve Ma - ri - a! Meer und Himmel



ruhn....., von al-len Thürmen hallt der Glo-cken Ton;



A - - - ve Ma - ri - a! Lasst vom ird'schen Thun.



O heil - ge Andacht, welche jedes Herz mit



lei-sen Schauern wunderbar durch-dringt!

A -



- - ve Ma - ri - a! O sel' - - ger Glau-be, o



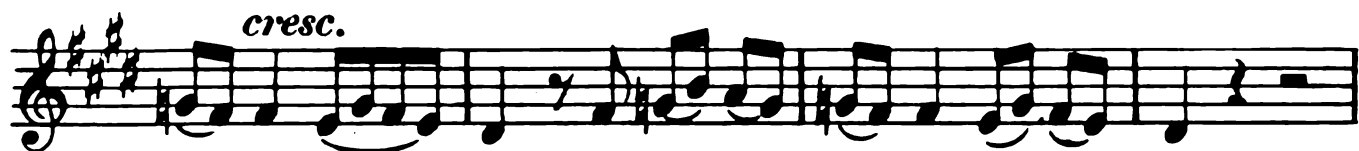
sel' - ger Glaube, der sich him - mel-wärts auf des Ge-be-tes



weis - sem Fit - tig schwingt! - In mil - de Thränen löst sich da der



Schmerz, in mil - de Thränen löst sich da der Schmerz, indess der



Freude Ju - - bel, der Freude Ju - bel sanfter klingt.



A - - - ve Ma - ri - - - a! A - - ve Ma -



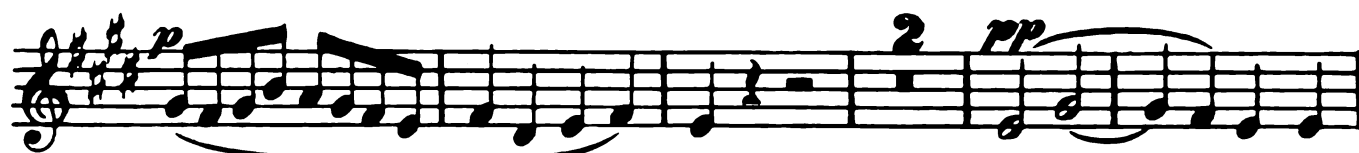
ri - a! Wenn die Glocke tö - net, wenn die Glocke tö - net so



lächeln Erd' und Himmel mild ver - söh - net, so lächeln Erd' und



Himmel mild ..... ver - söh - - - - - net, ver -



söh - - - - net. A - - ve Ma -



ri - - a, A - - - ve Ma - ri - - a ..... !







# DREI GESÄNGE

von

**Franz Lachner.**

Op. 105.

**Soprano III.**

## *N<sup>c</sup>* 1. GUTE NACHT

Von E. Geibel.

**Allegro molto moderato.**

10



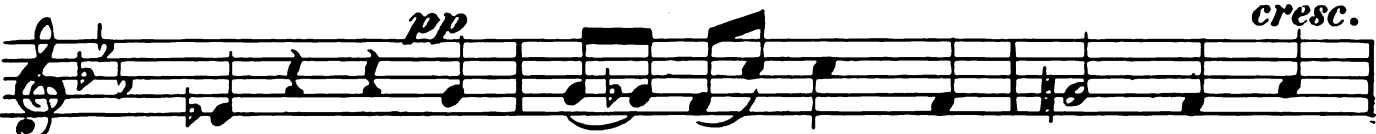
Strophe 1. Schon fängt es an zu



däm-mern, der Mond als Hirt er - wacht, und



singt den Wol - ken - läm - mern ein Lied zur gu - ten



Nacht; und wie er singt so lei - se, da



dringt vom Ster-nen - krei - se der Schall in's Ohr mir



sacht, der Schall in's Ohr mir sacht.

## Soprano III.



Schla-fet in Ruh, schla-fet in Ruh, schla-fet in Ruh, schla-fet in



Ruh! Vor-ü-ber der Tag und sein Schall,



die Lie-be Got-tes deckt ..... euch zu all -



ü - ber - all. Schla - - fet in Ruh,



schla-fet in Ruh, schla - fet in Ruh.....!



Strophe 2. Nun su - chen in den Zweigen ihr

Strophe 3. Von Thür' zu Thü-re wal-let der Traum, ein



Strophe 4. Und wie nun al - le Ker-zen ver -

Strophe 5. Und wo von heis-sen Thränen ein

Strophe 6. Gu-te Nacht denn all ihr Mü-den, ihr



2. Nest die Vö-ge-lein, die Halm' und Blu - men  
3. lie - - - ber Gast....., das Har - fen - spiel ver -



4. lö - schen durch die Nacht....., da schweigen auch die  
5. schmachtend Au - ge blüht....., und wo in ban - gem  
6. Lie - ben nah und fern....., nun ruh' auch ich in



2. nei - gen das Haupt im Mon - - den - schein, und  
3. hal - let im schim - - mernden Pal - last; im



4. Schmer - zen die Sonn' und Tag ..... ge - bracht; lind  
5. Seh - nen ein lie - bend Herz..... ver - glüht, der  
6. Frie - den bis glänzt der Mor - gen - stern. Die



2. selbst des Mühl-rads Wel-len las - sen das wil - de Schwellen, und  
3. Na - chen schläft der Fer-ge, im Na - chen schläft der Fer-ge, die



4. säu - seln die Cy - pressen, lind säu - seln die Cy - pres - sen, ein  
5. Traum kommt leis' und lin - de und singt dem kranken Kin - de ein  
6. Nach - ti - gall al - lei - ne singt noch im Mon - den - schei - ne und

## Soprano III.



2. schlummern ru-hig ein, und schlummern ru-hig ein.  
 3. Hir-ten auf dem Berge hal - - ten um's Feu-er Rast.



4. se - li - ges Ver - ges - sen durchweht die Lüf-te sacht.  
 5. trö-stend Hoffnungs-lied, ein trö-stend Hoffnungs-lied.  
 6. lo - bet Gott den Herrn, und lo - bet Gott den Herrn.



2-6. Schlafet in Ruh, schlafet in Ruh, schlafet in Ruh, schlafet in



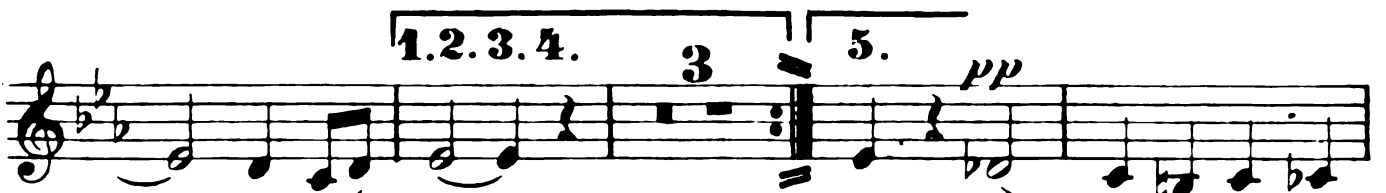
Ruh! Vor-ü - ber der Tag und sein Schall,



die Lie-be Got-tes deckt ..... euch zu all -



ü - ber - all. Schla - fet in Ruh, schlafet in Ruh, schla-



- fet in Ruh! 6. Ruh, schla - - fet in



Ruh, schla - - - fet in Ruh .....!

## № 2. LIBELLENTANZ.

Von Hoffmann von Fallersleben.

**Allegro assai.**



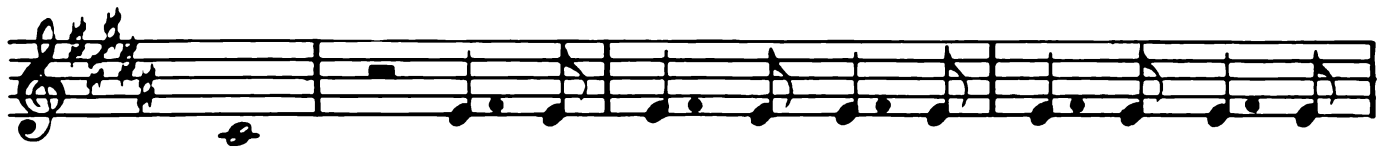
Wir Li - bel - len hü - pfen in die Kreuz und



Quer, auf den Quel - len und den Bä - chen hin und



her, wir Li - bel - len hü - pfen in die Kreuz und



Quer, auf den Quel - len und den Bä - chen hin und



her. Schwirrend schwe - ben wir da - hin im



Son - nenglanz: un - ser Le - ben ist ein einz'ger Rei - gen -



tanz, schwir - rend schwe - ben wir im Son - nen -



glanz: un - ser Le - ben ist ein einz'ger Rei - gen - tanz.

## Soprano III.



ein einz'-ger Rei - gen - tanz, ein einz'-ger



Rei - gen - tanz.

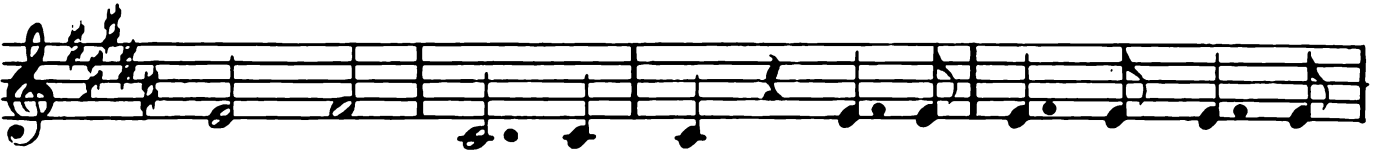
Wir er - näh-ren uns am



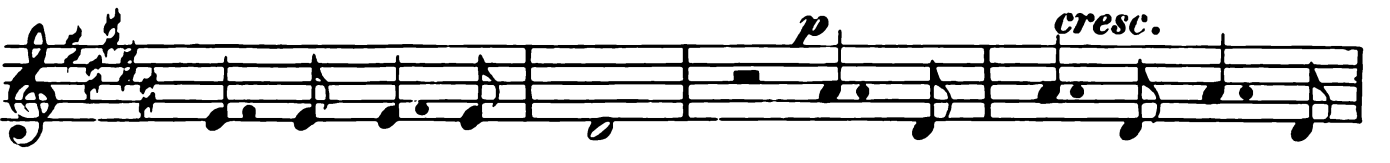
Strahl des Son - nen - lichts, und be - geh-ren, wünschen,



hof-fen wei-ter nichts, wir er - näh-ren uns am



Strahl des Son - nen - lichts, und be - geh - ren, wünschen,



hof-fen wei-ter nichts. Mit dem Mor-gen tra-ten



wir ins Le-ben ein, oh-ne Sorgen schlafen wir am A-bend



ein, mit dem Mor-gen tra-ten wir ins Le-ben



ein, oh-ne Sor - gen schla - fen wir



# Soprano III.

am ..... A - - - bend ein, schla - -

- fen wir ein. Heu - te flir - ren wir in

Freud' und Sonnenglanz, morgen schwirren an-dre hier im

Rei - gen - tanz, mor - gen schwir - - ren, an -

- dre hier im Rei - - - - - gen -

tanz, im Rei - - - gen - tanz, heu - te

flir - ren wir in Freud' und Son - nen - glanz, mor -

- gen schwir - ren an - dre hier im Rei -

- gen - tanz ..... .

## No. 3. ABENDFEIER.

Von E. Geibel.

Andante con moto.



A - - - ve Ma - ri - - - a!



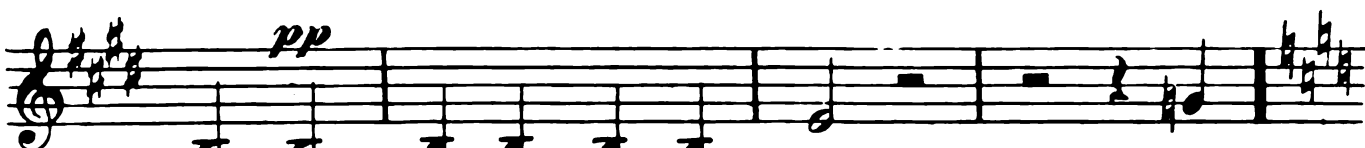
A - - - ve Ma - ri - - - a! Meer und



Him-mel ruhn....., von al-len Thürmen hallt der



Glo - cken Ton; A - - - ve Ma - ri -



a! Lasst..... vom ird'schen Thun. Zur



Jung-frau be-tet, zu..... der Jungfrau Sohn, des Himmels



Schaaren sel - ber knie-en nun mit Li - - lien - stä - ben



vor des Va - ters Thron, und durch die Ro - - sen -



wol - ken wehn ..... die Lie - der der sel'-gen Gei - ster



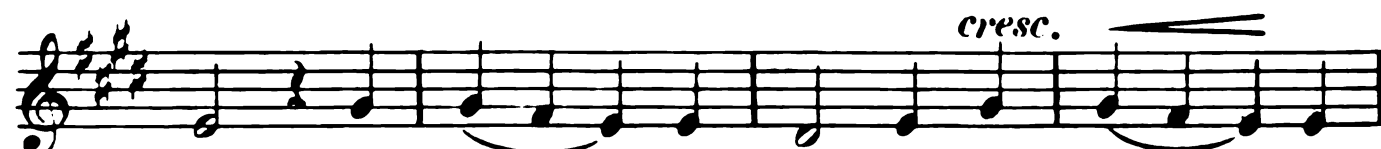
fei - er - lich her - nie - der. O heil'-ge An - dacht,



welche je - des Herz mit lei - sen Schauern wunderbar durch -



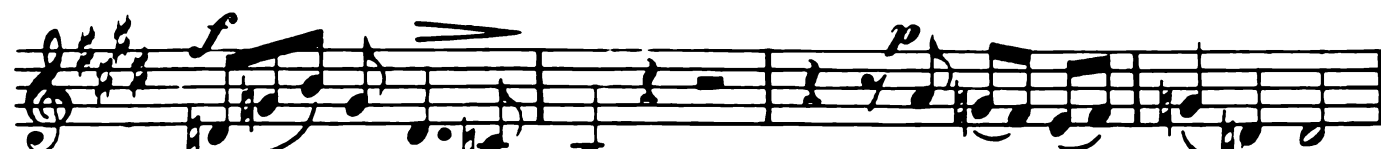
dringt! A - - - ve Ma - ri - -



a! O sel' - - ger Glau - be, o sel' - - ger



Glau - be, der sich him - - mel - wärts auf des Ge - be - tes



weis - sem Fit - tig schwingt! - In mil - de Thrä - nen



löst sich da der Schmerz, in - dess der Freu - de Ju - -



bel, der Freu - de Ju - bel sanf - ter klingt.

## Soprano III.

*p*  
A - - - ve Ma - - - ri - - a!

*p cresc. p p*  
A - - - ve Ma - ri - a! Wenn die

*cresc. p p p*  
Glo - eke tö - net, wenn die Glo - eke tö - net, so

*p p*  
lä - cheln Erd' und Him - mel mild ..... ver - söh - net, so

*p p*  
lä - cheln Erd' und Him - mel mild ..... ver -

*p cresc.*  
söhnt, mild ver - söh - - - - net, ver -

*p*  
söh - - - - net.

*pp*  
A - - - ve Ma - ri - a, A - - -

*pp dimin.*  
ve Ma - - ri - - a ..... !